



UniversitätsKlinikum Heidelberg

HHE + MGG

19. HEIDELBERGER HEISSES EISEN
24. MÜNCHNER GEFÄSSGESPRÄCH



Von der Debatte zum Konsens

- › Live-Operationen/Interventionen
- › HEAT (2. Heidelberger Assistententreffen)
- › Pflegefachtagung

Wissenschaftliche Leitung

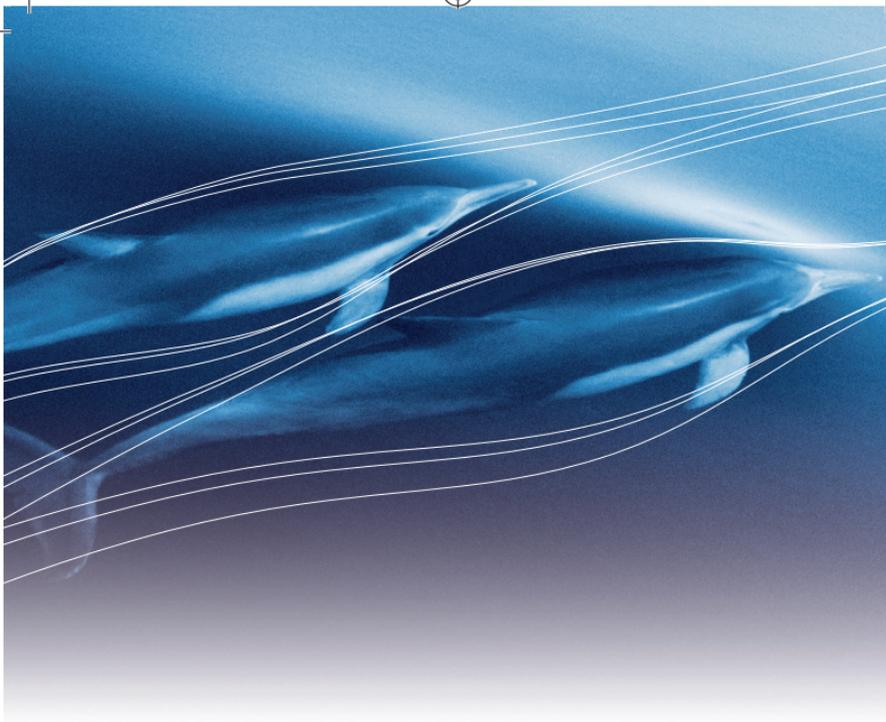
Prof. Dr. med. D. Böckler, Heidelberg

Prof. Dr. med. H.-H. Eckstein, München

30. Juni – 2. Juli 2011

Schirmherrschaft der Deutschen Gesellschaft
für Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin e.V.



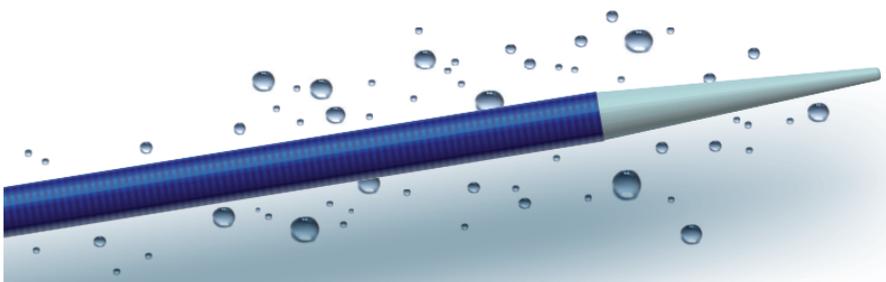


Bei der endovaskulären Ausschaltung infrarenaler Aortenaneurysmen hat sich das Anaconda™ AAA Stent Graft System schon tausendfach bewährt. Eine neue hydrophile Beschichtung des Einführungssystems hilft, die Implantation noch einfacher zu machen.



Erleben Sie BluGlide™

BluGlide™



Ihr innovativer Partner

Service-Nummer (0 40) 8 97 13 30 *

*Kosten variieren je nach Anbieter



Grusswort

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freunde der Gefäßchirurgie,

wir freuen uns, Sie zum 19. HEIDELBERGER HEISSEN EISEN (HHE) und 24. MÜNCHNER GEFÄSSGESPRÄCH (MGG) nach Heidelberg einladen zu dürfen.

Dieser Jubiläumskongress, der 2011 zum 10. Mal gemeinsam im jährlichen Wechsel zwischen München und Heidelberg veranstaltet wird, soll auch diesmal „Heiße Eisen“ und aktuelle kontroverse Themen in der Gefäßchirurgie und -medizin behandeln.

Das Hauptthema des Kongresses lautet in diesem Jahr

„Von der Debatte zum Konsens“.

Anhand der vorhandenen Evidenz werden renommierte Referenten zu diversen Erkrankungen unterschiedliche Behandlungskonzepte vorstellen, um mit viel Zeit zur Diskussion abschließend einen Konsensus zu finden.

Multimodale Gefäßmedizin war bereits 2009 das Motto der gefäßchirurgischen Jahrestagung der DGG. Multimodalität und Multidisziplinarität können bei Patienten wie Ärzten aber auch Unsicherheit und Verwirrung in der täglichen Praxis verursachen. Diese Unsicherheit in der Indikationsstellung und Methodenwahl zwischen konservativer Therapie, konventioneller Chirurgie, endovaskulärer Therapie oder Hybrid-Eingriffen sind Anlass, im Stile von Pro und Contra zu debattieren und wenn möglich einen Konsens zu generieren; dies stets zum Wohle unserer Patienten.

Weiterhin wollen wir das Heidelberger Assistenten-Treffen (HEAT) fortsetzen. Der eigene Kongresstag für das gefäßchirurgische junge Forum fand 2009 allseits großen Anklang. Im gleichen Pro- und Contra-Stil stehen chirurgische und endovaskuläre Techniken, Multimodalität und der aktuelle Status quo des gefäßchirurgischen Nachwuchses und dessen Selbstorganisation auf dem Programm.

Parallel wird die 3. Pflegefachtagung stattfinden. Sie ist mittlerweile fester Bestandteil des HHE & MGG. Hauptthemen sind neue Verbandstechniken sowie die Versorgung des amputierten Patienten.

Das Symposium beginnt am Donnerstag mit den traditionellen Live-Übertragungen aus dem Operationsaal und aus der Angiosuite in den Großen Hörsaal der Chirurgischen Klinik. In der Ihnen bekannten offenen Diskussionsatmosphäre werden wir Indikationen, Methodenwahl, technische Durchführung und verwendete Materialien diskutieren.

Der zur Tradition gewordene Gesellschaftsabend mit Schiffahrt auf dem Neckar wird ausreichend Gelegenheiten bieten, auch außerhalb der offiziellen Sitzungen freundschaftliche Kontakte zu pflegen oder evtl. sogar weiter zu debattieren!

Prof. Dr. med. D. Böckler

Prof. Dr. med. H.-H. Eckstein

Allgemeine Informationen

Veranstaltungsdatum

30. Juni bis 2. Juli 2011

Tagungsortsorte

Live-Übertragung und Pflageatagung:

Großer Hörsaal Chirurgische Klinik
Im Neuenheimer Feld 110, 69120 Heidelberg

HEAT: Print Media Academy

Kurfürsten-Anlage 52 - 60, 69115 Heidelberg

Debatte und Konsens:

Print Media Academy
Kurfürsten-Anlage 52 - 60, 69115 Heidelberg
www.print-media-academy.com

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. D. Böckler

Klinik für Gefäßchirurgie
Chirurgische Universitätsklinik Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 110, 69120 Heidelberg

Prof. Dr. med. H.-H. Eckstein

Klinik für Gefäßchirurgie
Klinikum rechts der Isar, TU München
Ismaninger Straße 22, 81675 München

Kongress-Sekretäre

Dr. med. A. Hyhlik-Dürr
Dr. med. M. Hakimi
Dr. med. N. Attigah

Leitung Pflegefachtagung

Friedrich König, Wundexperte (qualifiziert nach ICW)

Kongress-Sekretariat

Frau S. Bader-Titze
Chefsekretariat der Klinik für Gefäßchirurgie
Universitätsklinikum Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 110, 69120 Heidelberg
Tel: 06221/56-6249, Fax: 06221/56-5423
E-Mail: sabine.bader-titze@med.uni-heidelberg.de

Kongressorganisation

Interplan Congress, Meeting & Event Management AG
Landsberger Straße 155, 80687 München
Tel: 089/548234-0
Fax: 089/548234-44
E-Mail: HHE2011@interplan.de

Zertifizierung

Die Veranstaltung wird von der Landesärztekammer Nordbaden mit insgesamt 18 (CME) Fortbildungspunkten zertifiziert.

Weitere Infos und Online-Anmeldung unter www.hhe-mgg.de

Tagungsgebühren

	Kongresskarte	Tageskarte
Ärzte (Chef-/Oberärzte)	€ 170.-	€ 70.-
Ärzte (Assistenzärzte)	€ 120.-	€ 50.-
Studenten	€ 20.-	
Pflegepersonal	€ 30.-	

Donnerstagabend, 30. Juni 2011

Zur freien Verfügung

Auswahl von Restaurantempfehlungen: siehe Seite 24

Freitag, 1. Juli 2011

Gesellschaftsabend, € 70,-

Schiffahrt auf dem Neckar inkl. mediterranem Buffet

Begrenzte Teilnehmerzahl, frühzeitige Anmeldung erwünscht

Anmeldung

Online-Anmeldung bevorzugt unter www.hhe-mgg.de.

Es gibt folgende Fristen: Bei Anmeldung und Bezahlung bis zum 06.06.2011 werden Ihnen Ihre Tagungsunterlagen im Vorfeld zugeschickt. Bei Anmeldung zwischen dem 06. bis 22.06.2011 erhalten Sie Ihre Unterlagen erst vor Ort. Ab dem 22.06.2011 ist nur noch die Anmeldung vor Ort möglich. Als Eintrittsausweis gilt das Ihnen nach erfolgter Bezahlung mit Ihren Kongress-Unterlagen ausgehändigte Namensschild.

Allgemeine Bedingungen/Stornierungen

Eine kostenlose Stornierung der Kongressteilnahme und der Abendveranstaltungen ist bis 06.06.2011 möglich. Bei Stornierungen nach diesem Termin sind die vollen Gebühren zu entrichten. Bitte beachten Sie, dass Stornierungen schriftlich an Interplan AG erfolgen müssen.

Datenschutzhinweis

Die INTERPLAN AG behandelt alle personenbezogenen Daten nach den Vorgaben des § 4 Bundesdatenschutzgesetz. Für Ihre Anmeldung zum Kongress ist das Erheben, Speichern und Verarbeiten Ihrer persönlichen Daten unumgänglich. Dies geschieht ausschließlich zum Zweck der Organisation und Durchführung der Veranstaltung. Ihre Daten werden nur an Dritte weitergegeben, die direkt in den Kongressablauf involviert sind und wenn der organisatorische Ablauf dies erforderlich macht (Veranstalter, Hotel). Der Gesetzgeber fordert uns auf, Ihr Einverständnis einzuholen. Wenn wir dies nicht erhalten, so ist die Anmeldung zu dieser Veranstaltung nicht möglich.

Programmübersicht

Donnerstag, 30. Juni 2011

Live-Operationen (Großer Hörsaal der Chirurgischen Klinik)

09:00 - 16:30 Live-Übertragungen aus dem Operationssaal und aus der Angiosuite der interventionellen Radiologie mit Falldiskussionen

Freitag, 1. Juli 2011

HEAT (Print Media Academy)

09:00 - 09:10 Begrüßung Prof. Dr. med. D. Böckler
09:10 - 10:30 How to cross the lesion?
10:45 - 12:15 Operative Zugangswege
13:00 - 14:30 Evidenzlage vs. klinische Realität
14:45 - 17:00 Interessenvertretung der Weiterbildungs-
assistenten
ab 18:30 Gesellschaftsabend: Schifffahrt auf dem Neckar
(Voranmeldung erforderlich)
Abfahrt 19:00 Uhr, Anlegestelle Hotel Marriott
(siehe Skizze Seite 22)

3. Pflegefachtagung (Großer Hörsaal der Chirurgischen Klinik)

09:45 - 09:55 Begrüßung Prof. Dr. med. D. Böckler und E. Reisch
10:00 - 11:30 Moderne Diagnostik
11:45 - 13:15 Patientenführung bei Stoffwechselerkrankungen
14:00 - 15:30 Kritische Extremitätenischämie: Strategische
Überlegungen
15:45 - 17:00 Optimierte Patientenversorgung
ab 18:30 Gesellschaftsabend: Schifffahrt auf dem Neckar
(Voranmeldung erforderlich)
Abfahrt 19:00 Uhr, Anlegestelle Hotel Marriott
(siehe Skizze Seite 22)

Samstag, 2. Juli 2011

Von der Debatte zum Konsens (Print Media Academy)

08:15- 08:30 Begrüßung
08:30 - 09:30 Therapie der primären Varikosis
09:30 - 10:30 Therapie der AVK II bei AFS-Verschluss
11:00 - 12:00 Therapie der Nierenarterienstenose und renalen
Hypertonie
12:00 - 13:00 Medtronic Lunchsymposium: Below-the-Knee (BTK)
13:00 - 13:45 „Der besondere Vortrag“
13:45 - 14:45 Therapie der asymptomatischen Karotisstenose
14:45 - 15:45 Therapie des infrarenalen Aortenaneurysmas
16:15 - 17:15 Therapie des thorakoabdominellen Aorten-
aneurysmas
17:15 Zusammenfassung, Verabschiedung und
Einladung 2012

Live Cases (Großer Hörsaal der Chirurgischen Klinik)

Moderation: H.-H. Eckstein, N. Attigah

09:00 - 16:30 **Live-Übertragungen in den Hörsaal aus dem
gefäßchirurgischen OP**

D. Böckler und Mitarbeiter

- Infrarenales Aortenaneurysma (EVAR)
- Reeingriff nach EVAR („Endorepair“)
- Thorakales Endografting (TEVAR)
- Gefäßrekonstruktionen nach Tagesprogramm

09:00 - 16:30 **Live-Übertragungen in den Hörsaal aus der
interventionellen Radiologie**

B. Radeleff und Mitarbeiter

- AFS-PTA und Stenting
- Embolisation von AV-Malformationen
- NAST
- BTK/Unterschenkelrekanalisation
- Interventionen nach Tagesprogramm

Freitag, 1. Juli 2011

09:10 - 10:30 **1. Sitzung:**
How to cross the lesion?

Vorsitz: G. Torsello, Münster/S. Unmuth, Stuttgart

- **Karotis**
C.-M. Ratusinski, Oldenburg
- **Beckenarterie**
S. Unmuth, Stuttgart
- **Femoro-popliteal/Crural**
B. Vogel, Heidelberg
- **Sollten bereits Assistenten das gesamte endo-
vaskuläre Spektrum beherrschen?**
G. Torsello, Münster
- **Panel-Diskussion**

10:30 - 10:45 **Pause, Besuch der Industrieausstellung**

10:45 - 12:15 **2. Sitzung:**
Operative Zugangswege

Vorsitz: A. Oberhuber, Ulm/T. Hupp, Stuttgart

- **Karotis**
D. Kotelis, Heidelberg
- **Abdominelle Aorta**
P. Winkle, Ulm
- **Leiste/Unterschenkel**
K. Schrameyer, Osnabrück
- **So bilde ich meine Assistenten aus!**
T. Hupp, Stuttgart
- **Panel-Diskussion**

12:15 - 13:00 **Mittagspause, Besuch der Industrieausstellung**

13:00 - 14:00

**3. Sitzung:
Evidenzlage vs. klinische Realität**

Vorsitz: K. Balzer, Düsseldorf/M. Hakimi, Heidelberg

- **Behandlungsstrategien des AAA**
C. Lohrenz, Hamburg
- **Offene vs. endovaskuläre Therapie bei kritischer Ischämie**
S. Bräunlich, Leipzig
- **Behandlung der asymptomatischen A. carotis Stenose**
H. Amiri, Heidelberg

14:30 - 14:45

Pause, Besuch der Industrieausstellung

14:45 - 17:00

**4. Sitzung:
Interessensvertretung der Weiterbildungsassistenten**

Vorsitz: K. Balzer, Düsseldorf/M. Hakimi, Heidelberg

- **Die Selbstorganisation scheitert an zeitlicher Überforderung!**
J. Pongratz, München
- **Weiterbildungsassistenten haben kein Interesse an einer Selbstorganisation!**
M. Hakimi, Heidelberg
- **Karriereplanung - Was erwartet der Weiterbildungsassistent?**
A. Oberhuber, Ulm
- **Erwartungen der leitenden Ärzte an eine Selbstorganisation**
H.-H. Eckstein, München
- **Erwartungen der Fachgesellschaft an eine Selbstorganisation**
K. Balzer, Düsseldorf
- **Zusammenfassung, Verabschiedung und Einladung 2012**
W. Lang, Erlangen/M. Hakimi, Heidelberg

Freitag, 1. Juli 2011 (Chirurgische Klinik, Großer Hörsaal)

09:45

Begrüßung

D. Böckler, Heidelberg

E. Reisch, Heidelberg

10:00 - 11:30 **Moderne Diagnostik**

Vorsitz: S. Leist, Heidelberg

F. König, Heidelberg

10:00 - 10:15 **Ist ein Screening des Aortenaneurysmas sinnvoll?**

Von der Diagnose zur Operation

A. Ofenloch, Heidelberg

10:15 - 10:30 **Diskussion**

10:30 - 10:45 **Der Knöchel-Arm-Index (ABI)**

T. Able, Heidelberg

10:45 - 11:00 **Praktische Demonstration (ABI)**

M. Glockmann, Heidelberg

11:00 - 11:15 **Diskussion**

11:15 - 11:30 **Indikationen zur konventionellen oder endovaskulären Therapie – Wer profitiert?**

A. Ofenloch, Heidelberg

11:30 - 11:45 **Diskussion**

11:45 - 12:15 **Pause**

12:15 - 13:15 **Kritische Extremitätenischämie, strategische Überlegungen**

Vorsitz: A. König, Heidelberg

S. Leist, Heidelberg

12:15 - 12:30 **Vermeidungsstrategien der Majoramputation**

R. Albrecht, Heidelberg

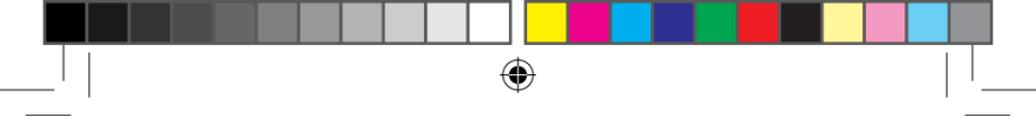
12:30 - 12:45 **Diskussion**

12:45 - 13:00 **Neue Strategien der Wundversorgung**

R. Volz, Mannheim

13:00 - 13:15 **Diskussion**

13:15 - 14:00 **Mittagspause**



14:00 - 14:45 Patientenführung bei Stoffwechselerkrankungen

Vorsitz: S. Auer, Heidelberg
M. Glockmann, Heidelberg

- 14:00 - 14:15 **Gesundheitsberatung bei Stoffwechselerkrankungen**
S. Leist, Heidelberg
- 14:15 - 14:30 **Tipps für die praktische Umsetzung**
A. König, Heidelberg
- 14:30 - 14:15 **Diskussion**
- 14:15 - 14:30 **Perioperative Versorgung der Patienten mit Stoffwechselerkrankungen**
G. Holzinger, Heidelberg
- 14:30 - 14:45 **Diskussion**
- 14:45 - 15:00 **Pause**

15:00 - 17:00 Optimierte Patientenversorgung

Vorsitz: R. Volz, Mannheim
G. Holzinger, Heidelberg

- 15:00 - 15:15 **Aufgaben und Nutzen des Zentralen Patienten-Management (ZPM)**
S. Auer, Heidelberg
- 15:15 - 15:30 **Fehlerquellen bei der medikamentösen Therapie gefäßkranker Patienten**
M. Schwald, Heidelberg
- 15:30 - 15:45 **Diskussion**
- 15:45 - 16:00 **Neue Strategien der Schmerztherapie**
C. Löwe, Heidelberg
- 16:00 - 16:15 **Diskussion**
- 16:15 - 16:30 **DRG-relevante Pflegediagnosen**
B. Palausch, Heidelberg
- 16:30 - 16:45 **Diskussion**
- 16:45 - 17:00 **Verabschiedung und Einladung 2012**
F. König

Samstag, 2. Juli 2011 (Print Media Academy)

08:15 Uhr

Begrüßung

D. Böckler, Heidelberg

08:30 - 09:30

1. Sitzung:

Therapie der primären Varikosis

Moderation: T. Noppene, Nürnberg

Crossektomie und Babcock-OP ist der Standard!

H. Nüllen, Mönchengladbach

Radiofrequenztherapie ist ebenbürtig

S. Rewerk, Heidelberg

Endovenöse Lasertherapie – weiterhin konkurrenzfähig?

C. G. Schmedt, Schwäbisch Hall

Zur Diskussion aufgefordert

I. Flessenkämper, Berlin

Podiumsdiskussion

Zusammenfassung & Konsensus

T. Noppene, Nürnberg

09:30 - 10:30

2. Sitzung:

Therapie der AVK II b bei AFS-Stenose/-Verschluss

Moderation: H. Schweiger, Bad Neustadt a. d. Saale

Streng konservativ! – Möglichkeiten der medikamentösen Therapie

C. Diehm, Karlsbad-Langensteinbach

Primäre Therapie ist mittlerweile die Intervention!

K. Amendt, Mannheim

Chirurgische Verfahren - überlebensfähig?

W. Lang, Erlangen

Remote Endarterektomie und Bioprothesen - eine Alternative!

G. Rümenapf, Speyer

Zur Diskussion aufgefordert

K. D. Wölfle, Augsburg

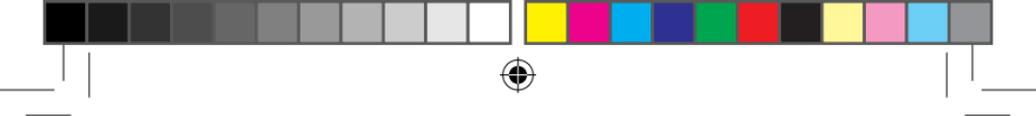
Podiumsdiskussion

Zusammenfassung & Konsensus

H. Schweiger, Bad Neustadt a. d. Saale

10:30 - 11:00

Pause – Besuchen Sie die Industrieausstellung



11:00 - 12:00

**3. Sitzung:
Nierenarterienstenose und renale Hypertonie**

Moderation: M. Zeier, Heidelberg

Best Medical Treatment
V. Schwenger, Heidelberg

PTA/Stenting im Zeitalter von ASTRAL
B. Radeleff, Heidelberg

Chirurgische Ergebnisse in randomisierten Studien
K. M. Balzer, Düsseldorf

**Welcher Patient bekommt nun was?
Wo ist die Chirurgie geblieben?**
T. Hupp, Stuttgart

Zur Diskussion aufgefordert
H. Berger, München

Podiumsdiskussion

Zusammenfassung & Konsensus
M. Zeier, Heidelberg

12:00 - 13:00

Pause – Besuchen Sie die Industrieausstellung

12:00 - 13:00

Medtronic - Lunchsession: Below-the-Knee (BTK)

Moderation: H. Schweiger, Bad Neustadt/Saale
D. Böckler, Heidelberg

Interventionen am Unterschenkel
K. Donas, Münster

BTK – Patientenselektion und praktische Tipps für Gefäßchirurgen
C.-M. Ratusinski, Oldenburg

Studienergebnisse zu Drug-Eluting-Balloons Below-the-Knee
A. Schmidt, Leipzig

Podiumsdiskussion

Zusammenfassung & Konsensus
H. Schweiger, Bad Neustadt a. d. Saale

13:00 - 13:45

**„Der besondere Vortrag“: C(r)ashkurs –
Weltwirtschaftskrise oder Jahrhundertchance**
D. Müller, Reilingen



Hauptprogramm

13:45 - 14:45

4. Sitzung: Therapie der asymptomatischen Karotisstenose

Moderation: W. Hacke, Heidelberg

Medikamentöse Therapie ist der neue Standard!

P. Ringleb, Heidelberg

**Ist die OP beim asymptomatischen Patienten
noch erlaubt?**

G. Fraedrich, Innsbruck

**Hat Karotisstenosing im asymptomatischen
Stadium eine Berechtigung?**

E. Blessing, Heidelberg

Welcher Patient bekommt nun was?

C.-M. Ratusinski, Oldenburg

Zur Diskussion aufgefordert

S. Ockert, München

Podiumsdiskussion

Zusammenfassung & Konsensus

W. Hacke, Heidelberg

14:45 - 15:45

5. Sitzung: Therapie des infrarenalen Aortenaneurysmas

Moderation: H.-H. Eckstein, München

Offene Chirurgie – der Klassiker!

E. S. Debus, Hamburg

EVAR für Alle?!

T. Umscheid, Bad Nauheim

Patienten mit 5 cm AAA behandle ich konservativ!

K. H. Orend, Ulm

Welcher Patient bekommt nun was?

G. Torsello, Münster

Zur Diskussion aufgefordert

H. J. Florek, Dresden

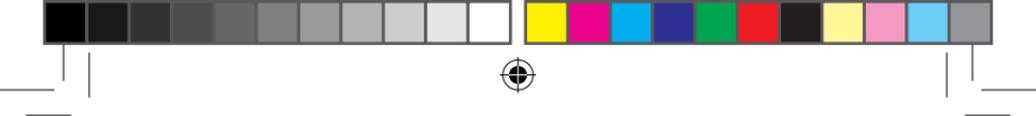
Podiumsdiskussion

Zusammenfassung & Konsensus

H.-H. Eckstein, München

15:45 - 16:15

Pause – Besuchen Sie die Industrieausstellung



16:15 - 17:15

Therapie des thorakoabdominellen Aortenaneurysmas

Moderation: D. Böckler, Heidelberg

Konventionell offen – der goldene Standard!

G. Mommertz, Siegburg

Gebrachte Endoprothesen – zukünftig „the winner“?

P. Kasprzak, Regensburg

Chimney Grafts – schneller, einfacher, genauso gut!

M. Lachat, Zürich

Hybrid-Verfahren – Therapieoption an allen Standorten?

H. Schumacher, Zürich

Welcher Patient bekommt nun was?

A. Hyhlik-Dürr, Heidelberg

Zur Diskussion aufgefordert

T. Koeppel, München

Podiumsdiskussion

Zusammenfassung & Konsensus

D. Böckler, Heidelberg

17:15

Verabschiedung und Einladung 2012

H.-H. Eckstein, München

Referenten und Vorsitzende HHE/MGG 2011

Dr. med. Thomas Able
Klinik für Gefäßchirurgie
Universitätsklinikum Heidelberg

Frau Regina Albrecht
Klinik für Gefäßchirurgie
Universitätsklinikum Heidelberg

Dr. med. Klaus Amendt
Klinik für Angiologie/Kardiologie
Diakoniekrankenhaus Mannheim

Frau Dr. med. Hemasse Amiri
Neurologische Klinik
Universitätsklinikum Heidelberg

Frau Silke Auer
ZPM Chirurgische Klinik
Universitätsklinikum Heidelberg

PD Dr. med. Kai Balzer
Klinik für Gefäßchirurgie und Nierentransplantation
Universitätsklinikum Düsseldorf

Prof. Dr. med. Hermann Berger
Interventionelle Radiologie
Klinikum rechts der Isar, TU München

PD Dr. med. Erwin Blessing
Medizinische Klinik III, Kardiologie/Angiologie/Pneumologie
Universitätsklinikum Heidelberg

Prof. Dr. med. Dittmar Böckler
Klinik für Gefäßchirurgie
Universitätsklinikum Heidelberg

Dr. med. Sven Bräunlich
Klinik für Innere Medizin I
Angiologie/Kardiologie
Parkkrankenhaus Leipzig

Prof. Dr. med. Eike Sebastian Debus
Klinik und Poliklinik für Gefäßmedizin
Universitäres Herzzentrum
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Prof. Dr. med. Curt Diehm
Innere Medizin
SRH-Klinikum Karlsbad-Langensteinbach

Dr. med. Konstantinos Donas
Klinik für Gefäßchirurgie
St. Franziskus-Hospital/Universitätsklinikum Münster

Prof. Dr. med. Hans Henning Eckstein
Klinik für Gefäßchirurgie
Klinikum rechts der Isar, TU München

Dr. med. Ingo Flessenkämper
Klinik für Gefäßmedizin
Helios Klinikum Emil von Behring, Berlin

Dr. med. Hans-Joachim Florek
Klinik für Gefäßchirurgie
Vaskuläre und endovaskuläre Chirurgie
Krankenhaus Freital

Prof. Dr. med. Gustav Fraedrich
Klinik für Gefäßchirurgie
Medizinische Universität Innsbruck

Marc Glockmann
Klinik für Gefäßchirurgie
Universitätsklinikum Heidelberg

Prof. Dr. med. Dr. h. c. Dipl.-Psych. Werner Hacke
Neurologische Klinik
Universitätsklinikum Heidelberg

Dr. med. Maani Hakimi
Klinik für Gefäßchirurgie
Universitätsklinikum Heidelberg

Frau Gerlinde Holzinger
Klinik für Gefäßchirurgie
Universitätsklinikum Heidelberg

Prof. Dr. med. Thomas Hupp
Klinik für Gefäßchirurgie
Katharinen-Hospital Stuttgart

Dr. med. Alexander Hyhlik-Dürr
Klinik für Gefäßchirurgie
Universitätsklinikum Heidelberg

PD Dr. med. Piotr Kasprzak
Klinik für Chirurgie, Gefäß- und endovaskuläre Chirurgie
Universitätsklinikum Regensburg

Frau Anja König
Akademie für Gesundheitsberufe
Universitätsklinikum Heidelberg

Friedrich König
Klinik für Gefäßchirurgie
Universitätsklinikum Heidelberg

Prof. Dr. med. Thomas Koepfel
Chirurgische Klinik und Poliklinik Gefäßchirurgie
Klinikum Großhadern, München

Dr. med. Drosos Kotelis
Klinik für Gefäßchirurgie
Universitätsklinikum Heidelberg

Referenten und Vorsitzende HHE/MGG 2011

Prof. Dr. med. Mario Lachat

Herz- und Gefäßchirurgie
Universitätsspital Zürich

Prof. Dr. med. Werner Lang

Abteilung für Gefäßchirurgie
Chirurgische Klinik mit Poliklinik
Universitätsklinikum Erlangen-Nürnberg

Frau Susanne Leist

Stabsstelle QM/MC
Universitätsklinikum Heidelberg

Frau Corinna Löwe

Klinik für Gefäßchirurgie
Universitätsklinikum Heidelberg

Frau Christina Lohrenz

Klinik und Poliklinik für Gefäßmedizin
Universitäres Herzzentrum
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

PD Dr. med. Gottfried Mommertz

Gefäßzentrum Siegburg
HELIOS Klinikum Siegburg

Dirk Müller

Reilingen

Dr. med. Thomas Noppeney

MVZ Gefäßmedizin Nürnberg

Dr. med. Helmut Nüllen

Gemeinschaftspraxis für Gefäßmedizin
Mönchengladbach

Dr. med. Alexander Oberhuber

Klinik für Thorax- und Gefäßchirurgie
Universitätsklinikum Ulm

PD Dr. med. Stefan Ockert

Klinik für Gefäßchirurgie
Klinikum rechts der Isar, TU München

Dr. med. Andreas Ofenloch

Klinik für Gefäßchirurgie
Universitätsklinikum Heidelberg

Prof. Dr. med. Karl-Heinz Orend

Klinik für Thorax- und Gefäßchirurgie
Universitätsklinikum Ulm

Frau Dr. med. Beatrice Palausch

Stabsstelle QM/MC
Universitätsklinikum Heidelberg

Frau Dr. med. Julia Pongratz
Klinik für Gefäßchirurgie
Klinikum rechts der Isar, TU München

PD Dr. med. Boris Radeleff
Diagnostische und interventionelle Radiologie
Universitätsklinikum Heidelberg

Dr. med. Christoph-Maria Ratusinski
Klinik für Thorax-, Gefäß- und endovaskuläre Chirurgie
Pius-Krankenhaus, Oldenburg

Edgar Reisch
Pflegedirektor
Universitätsklinikum Heidelberg

Dr. med. Stephan Rewerk
Heidelberger Praxisklinik
Zentrum für Gefäßmedizin
Heidelberg

Prof. Dr. med. Peter A. Ringleb
Neurologische Klinik
Universitätsklinikum Heidelberg

Prof. Dr. med. Gerhard Rümenapf
Klinik für Gefäßchirurgie
Diakonissen-Stiftungs-Krankenhaus Speyer

PD Dr. med. Claus-Georg Schmedt
Klinik für Gefäßchirurgie
Diakonie-Klinikum Schwäbisch-Hall

Dr. med. Andrej Schmidt
Klinik für Innere Medizin I
Angiologie/Kardiologie
Parkkrankenhaus Leipzig

Dr. med. Kay Schrammeyer
Klinik für Gefäßchirurgie und endovaskuläre Chirurgie
Marienhospital Osnabrück

Prof. Dr. med. Hardy Schumacher
Gefäßchirurgie
Privatklinikgruppe Hirslanden, Zürich

Frau Martina Schwald
Klinikapotheke
Universitätsklinikum Heidelberg

Prof. Dr. med. Hansjosef Schweiger
Herz- und Gefäßklinik
Neustadt a. d. Saale



Referenten und Vorsitzende HHE/MGG 2011

Prof. Dr. med. Vedat Schwenger
Nierenzentrum
Universitätsklinikum Heidelberg

Prof. Dr. med. Giovanni Torsello
Klinik für Gefäßchirurgie
St. Franziskus-Hospital/Universitätsklinikum Münster

Dr. med. Thomas Umscheid
Klinik für Gefäßchirurgie
HELIOS William-Harvey-Klinik, Bad Nauheim

Frau Dr. med. Susanne Unmuth
Klinik für Gefäßchirurgie
Klinikum Stuttgart

Frau Dr. med. Britta Vogel
Medizinische Klinik III, Kardiologie/Angiologie/Pneumologie
Universitätsklinikum Heidelberg

Rüdiger Volz
Onkologie/Hämatologie/Geriatrie
Klinikum der Universität Mannheim

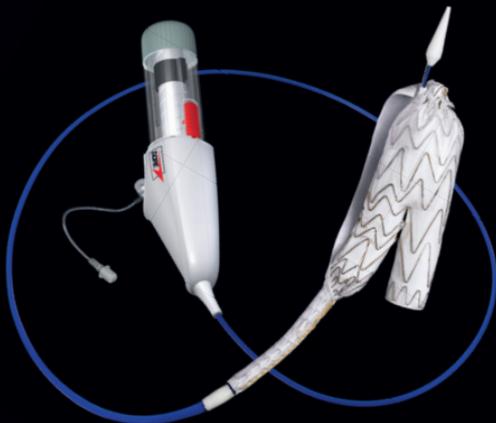
Philipp Markus Winkle
Klinik für Thorax- und Gefäßchirurgie
Universitätsklinikum Ulm

Prof. Dr. med. Klaus Dieter Wölfle
Gefäßchirurgische Klinik
Klinikum Augsburg

Prof. Dr. med. Martin Zeier
Nierenzentrum
Universitätsklinikum Heidelberg

Repositioning

the future of EVAR



PERFORMANCE by design

FEATURING
C3
DELIVERY
SYSTEM

Repositioning = Control³

- 3 controlled deployments of the proven GORE® EXCLUDER® Device.
- 3 chances to maximize seal in the infrarenal aortic neck.
- 3 opportunities to rotate the stent-graft for precise orientation.

Reposition Your Expectations for EVAR

When facing a challenging infrarenal neck, don't settle for one 'controlled' deployment. Put yourself in the best position to succeed — put the confidence of the GORE® C3 Delivery System in your hands. And you will have not one, not two, but three opportunities to go beyond control — and reposition the future of EVAR.

ExcluderC3.com



W. L. Gore & Associates, Inc. • Flagstaff, AZ 86004 • goremedical.com

Products listed may not be available in all markets. GORE®, C3, EXCLUDER®, PERFORMANCE BY DESIGN, and designs are trademarks of W. L. Gore & Associates. ©2010 W. L. Gore & Associates, Inc. AP0791-EN1 DECEMBER 2010

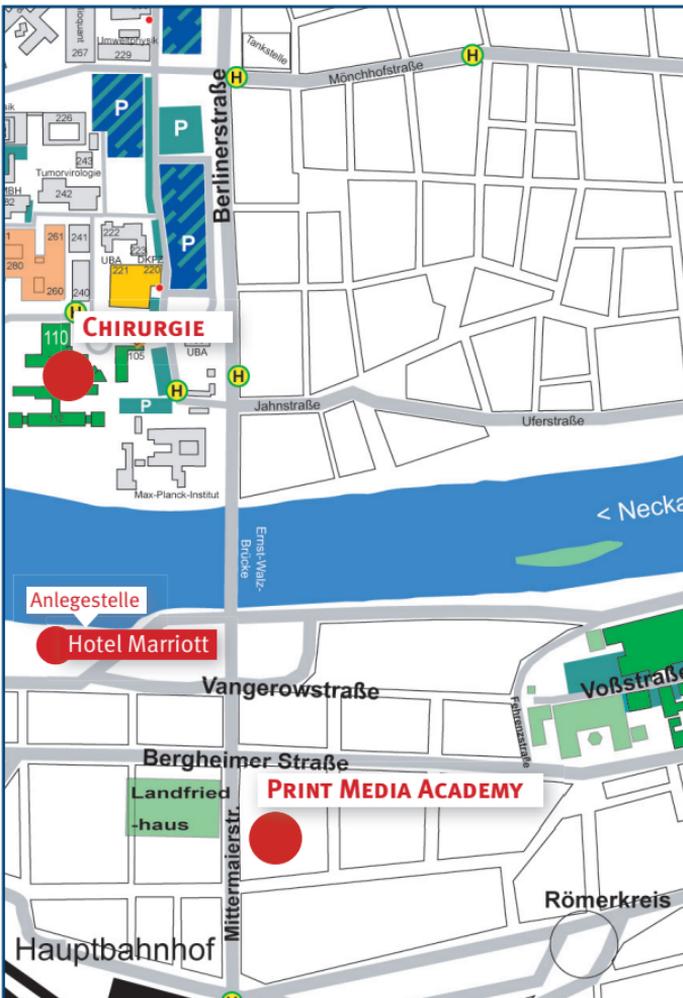
Anreise

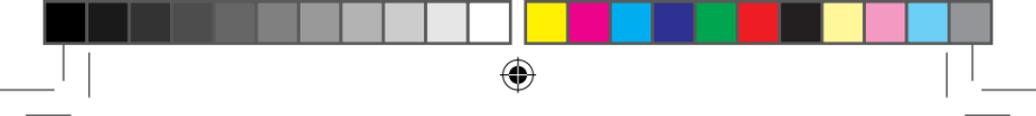


Chirurgische Klinik
Im Neuenheimer Feld 110
69120 Heidelberg



Print Media Academy
Kurfürsten-Anlage 52 - 60
69115 Heidelberg





Wegbeschreibung zur Chirurgischen Klinik

Mit dem Auto:

Von der Autobahn A5 kommend wechseln Sie am Autobahnkreuz Heidelberg, von der A6 kommend am Kreuz Mannheim auf die A656 in Richtung Heidelberg. Biegen Sie am Autobahnende links ab Richtung Neuenheim, dann rechts auf die Vangerowstraße (entlang des Neckars) und überqueren Sie über die Ernst-Waltz-Brücke den Neckar (mündet in die Berliner Straße). Links liegt der Campus Neuenheimer Feld.

Von der Berliner Straße biegen Sie in die Jahnstraße in Richtung „Chirurgische Universitätsklinik“ ab. Das Gebäude befindet sich linker Hand hinter der Leit- und Informationszentrale an der Kirschnerstraße.

Parkmöglichkeit 1: Von der Jahnstraße weiter geradeaus bis zum ausgeschilderten Besucher-Parkplatz auf der rechten Seite.

Parkmöglichkeit 2: Weiter geradeaus an der nächsten Ampel vorbei. Ein weiteres Parkareal finden Sie rechts.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Vom Bismarckplatz aus gelangen Sie zur Chirurgischen Klinik mit der Linie 31 (Richtung „Chirurgische Klinik“). Vom Hauptbahnhof aus fährt die Linie 32 ins Neuenheimer Feld (Richtung „Kopf-klinik“); von da aus sind es 10 Minuten Fußweg zur Klinik.

Mit dem Flugzeug:

Nächst gelegener Flughafen ist Frankfurt am Main.

Fahren Sie vom Fernbahnhof des Flughafens nach Heidelberg/Hauptbahnhof (weiter siehe öffentliche Verkehrsmittel).

Restaurant

www.heidelberger-marketing.de

Alt Hendsesse (gutbürgerliche Küche, Biergarten)

Mühltalstraße 4, 69121 Heidelberg
06221/480517
www.heidelberger-brauerei.de/Alt-Hendsesse

Restaurant Romer (gehobene internationale Küche)

Grabengasse 7, 69117 Heidelberg
06221/650060
info@arthotel.de

Das Bootshaus (Terasse, Bar und Grill)

Schurmannstraße 2, 69115 Heidelberg
06221/25396
www.dasbootshaus.com

Weißer Bock (gehobene Küche, Altstadt)

Große Mantelgasse 24, 69117 Heidelberg
06221/90000
www.weisserbock.de

Zieglers Billy Blues (ideal für HEAT-Besucher)

Bergheimer Straße 1 b, 69115 Heidelberg
06221/25333
info@billyblues.de

Restaurant Da Vinci (Italienische Küche)

Bahnhofstraße 29
06221/28660

Gasthof zum Lamm (Badische Küche)

Pfarrgasse 3
06221/47930
www.lamm-heidelberg.de

Moghul Tandoori (Indische Küche)

Brückenkopfstraße 1
06221/474855
www.moghul-heidelberg.de

Piccolo Mondo (Italienische Küche)

Klingenteichstraße 6
06221/602999
www.piccolomondo-hd.de

Restaurant OLIVE (mediterranes Ambiente)

Klausenpfad 36
06221/136726

Stadtgarten (mediterranes Ambiente)

Friedrich-Ebert-Anlage 2
06221/6554669
www.stadtgarten-heidelberg.com

Gesellschaftsabend

Schifffahrt

Am Freitag, den 1. Juli 2011, findet die traditionelle Vier-Burgen-Schifffahrt auf dem Neckar von Heidelberg nach Neckarsteinach statt.

Treffpunkt:

Ab 18:30 Uhr Aperitif am Anlegesteg Hotel Marriott/Heidelberg
Vangerowstraße 16, 69115 Heidelberg (Tel. 06221/9080)

Abfahrt:

19:00 Uhr am Anlegesteg Hotel Marriott/Heidelberg
(siehe Skizze Seite 22)

Ankunft:

ca. 24:00 Uhr am Anlegesteg Hotel Marriott/Heidelberg

Ticket:

Inkl. Buffet € 70,- pro Person

Anmeldung erforderlich, da begrenzte Teilnehmerzahl



Aussteller und Sponsoren

Abbott Vascular Deutschland GmbH
Wetzlar

aimecs GmbH
Pfarrkirchen

Baxter Deutschland GmbH
Unterschleißheim

Bayer Vital GmbH
Leverkusen

BIOTRONIK Vertriebs GmbH & Co. KG
Berlin

Boston Scientific Medizintechnik GmbH
Ratingen

C.R. Bard GmbH
Karlsruhe

COOK Medical
Limerick / Irland

CoRRect Medical GmbH
Deisenhofen

ETHICON Products
Norderstedt

ev3 GmbH
Bonn

infinitas medical GmbH
Rösrath

Lamed GmbH
Oberhaching

MAQUET Vertrieb & Service GmbH
Bensheim

Medtronic GmbH
Meerbusch

optiMed GmbH
Ettlingen

PERIMED AB
Järfälla-Stockholm/Sweden

Sanofi-Aventis Deutschland GmbH
Berlin

Siemens AG
Erlangen

Smith & Nephew GmbH
Schenefeld

TERUMO (Deutschland) GmbH
Eschborn

Thieme & Froberg GmbH
Berlin

TriVascular Germany GmbH
Dresden

UCB Pharma GmbH
Monheim

VASCUTEK Deutschland GmbH
Hamburg

W. L. Gore & Associates GmbH
Putzbrunn

Auflistung in alphabetischer Reihenfolge (Stand 30. April 2011)



Impressum

Herausgeber

Klinik für Gefäßchirurgie
Im Neuenheimer Feld 110
69120 Heidelberg

Gestaltung & Layout

Medienzentrum
Stabsstelle des Universitätsklinikums und der
Medizinischen Fakultät Heidelberg

Leitung Markus Winter
markus.winter@med.uni-heidelberg.de
www.klinikum.uni-heidelberg.de/medien
Grafik D. Mews-Zeides/D. Fischer

Fotos

Seite 22: Print Media Academy; Medienzentrum
Seite 25: Rhein-Neckar-Fahrgastschiffahrt, Weiße Flotte Heidelberg
ID_15550

Auflage

3.500 Exemplare



www.klinikum.uni-heidelberg.de



IHR ZUSÄTZLICHER SCHUTZ VOR POSTOPERATIVEN WUNDINFEKTIONEN

Plus Nahtmaterial –
ein neues Maß an Sicherheit



Plus Nahtmaterial schützt vor den Gefahren bakterieller Besiedelung und kann somit das Risiko einer postoperativen Wundinfektion minimieren.*

Plus Nahtmaterial – Zusätzlicher Schutz im Kampf gegen postoperative Wundinfektionen.

Informationsmaterial erhalten Sie unter: 0180-1000 829 oder unter www.ethicon.de

*Fleck et al. Triclosan Coated Sutures for the Reduction of Sternal Wound Infections: Economic Considerations. The Annals of Thoracic Surgery, 2007, Vol. 84: S:232-236. Justinger et al. Antibiotic coating of abdominal closure sutures and wound infection. Surgery, 2009, Vol. 145: 330-334.

Johnson & Johnson MEDICAL GmbH
Geschäftsbereich ETHICON Products
Robert-Koch-Straße 1
22851 NORDERSTEDT · DEUTSCHLAND
Telefon 0180 - 1000 829
(0,039 €/Min. a. d. Festnetz der T-Com)
Fax 0800 - 10 16 138 (kostenfrei)